

25.06.2013 - 15:27 Uhr

## **Einstecken und noch besser hören / Konnektivität von MED-EL Audioprozessoren an netzbetriebene Geräte mit CE-Kennzeichnung jetzt möglich**

Österreich (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter  
<http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

Ab sofort können alle Audioprozessoren für Cochlea-Implantate von MED-EL mit allen netzbetriebenen elektronischen Audio- und Videogeräten verbunden werden, sofern diese über eine CE-Kennzeichnung verfügen. Diese Zulassung ermöglicht es Nutzern von MED-EL Hörimplantatsystemen ihren Audioprozessor unkompliziert direkt an netzbetriebene Geräte, wie mit dem Stromnetz verbundene Audio- oder Videogeräte, Notebooks oder Tablets, anzuschließen.

In manchen Lebenssituationen kann es für Träger von Hörimplantatsystemen trotz sehr gutem Hörvermögen schwierig sein, Sprache gut zu verstehen. Besonders beim Telefonieren, in lauten Umgebungen oder bei großen Veranstaltungen wie in Theatern, bietet die direkte Verbindung mit Audioempfängern eine enorme auditive Unterstützung für Hörimplantat-Nutzer. Bisher war es nur möglich, Audioprozessoren mit Zubehörgeräten wie Empfängern von FM-Anlagen oder mit batteriebetriebenen Geräten wie beispielsweise tragbaren CD-Playern, MP3 Playern oder Mobiltelefonen zu verbinden.

Die Nutzer der aktuellen Generation von MED-EL Prozessoren wie zum Beispiel RONDO, Opus 2 oder Duet 2 und deren Vorgängermodellen können jetzt eine größere Bandbreite an täglichen Elektronikgeräten nutzen - ohne auditive Kompromisse. Direkt an netzbetriebene Audio- und Videogeräte angeschlossen, lässt es sich unkompliziert und ohne Akkuprobeme über das Internet telefonieren oder die Mediatheken durchstöbern. Die neue Zulassung gilt für alle Audioprozessoren für Cochlea-Implantate von MED-EL. Interessierte können sich auch in den hearLIFE Care Centern Berlin, Bochum, Hannover und Tübingen von den Experten rund um das Thema Hörimplantat und die aktuellen Technologien beraten lassen. Öffnungszeiten und weitere Informationen zu den hearLIFE Care Centern finden Sie unter [hearlife.cc](http://hearlife.cc).

Über MED-EL

MED-EL Medical Electronics mit Hauptsitz in Innsbruck und 28 Niederlassungen weltweit ist ein führender Anbieter von Hörimplantatsystemen. Die österreichischen Wissenschaftler und Gründer des Unternehmens, DI Dr. Ingeborg und Prof. Dr. Erwin Hochmair entwickelten 1977 das erste mikroelektronische Mehrkanal-Cochlea-Implantat und legten 1990 mit der Einstellung ihrer ersten Mitarbeiter den Grundstein der Unternehmensgeschichte. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 1400 Angestellte.

Das Cochlea-Implantat war und ist bis heute der erste tatsächlich realisierte Ersatz eines Sinnesorgans. Im Bereich implantierbarer Lösungen zur Behandlung unterschiedlicher Arten von Hörverlust bietet MED-EL mit dem Cochlea-Implantat-, dem Mittelohrimplantat-, dem EAS (kombinierte Elektrisch Akustische Stimulation) System, dem Hirnstammimplantat (ABI) sowie dem ersten aktiven Knochenleitungsimplantat weltweit die breiteste Produktpalette. Menschen in etwa 100 Ländern können heute mithilfe eines Produkts von MED-EL hören. Weitere Informationen finden Sie unter [www.medel.com](http://www.medel.com).

Die MED-EL Deutschland GmbH wurde 1992 als erste Tochterfirma des Innsbrucker Unternehmens MED-EL in Starnberg gegründet. Mehr als 70 Mitarbeiter sind für Nutzer von MED-EL Cochlea-Implantatsystemen und Mittelohr-Implantatsystemen tätig und betreuen Kliniker, Audiologen, Techniker, Hörgeräteakustiker und Verantwortliche im Vertriebsgebiet Deutschland, Niederlande, Finnland, Schweiz, Luxemburg, den ABC Inseln sowie den Niederländische Antillen und Namibia. Seit 2009 ist MED-EL Deutschland mit einem Büro in Helsinki vertreten. Mehr Informationen finden Sie unter [www.medel.de](http://www.medel.de).

Die hearLIFE Care Center[™] GmbH mit Sitz in Starnberg wurde im Juni 2012 gegründet. Sie ist hundertprozentiges Tochterunternehmen der MED-EL Deutschland GmbH. Geschäftsführer der hearLIFE Care Center[™] GmbH und MED-EL Deutschland GmbH ist Dr. Hansjörg Schößer. Mit den bereits eröffneten hearLIFE Care Centern in Hannover, Bochum, Tübingen und Berlin erfüllt das Unternehmen den Anspruch eines lokalen

Kompetenzzentrums rund um das Thema Hörimplantatlösungen. Speziell geschulte Experten und Fachpersonal bieten umfassenden Service und Informationen für Menschen, die bereits ein Hörimplantat nutzen sowie Menschen mit Hörverlust. Öffnungszeiten und weitere Informationen zu den hearLIFE Care Centern finden Sie unter [hearlife.cc](http://hearlife.cc).

Kontakt:

Dr. Cornelia Zeltner  
MED-EL Medical Electronics  
Fürstenweg 77  
A - 6020 Innsbruck,  
Tel: +43 (0)512288889- 985  
E: [Cornelia.Zeltner@medel.com](mailto:Cornelia.Zeltner@medel.com)  
[www.medel.com](http://www.medel.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010409/100740285> abgerufen werden.